

mi29



Zugestellt durch Post.at
AN EINEN HAUSHALT
AMTLICHE MITTEILUNG

MICHELDORF INFO

MARKTGEMEINDE-MAGAZIN
2014 / Ausgabe-N°29
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
MARKTGEMEINDEAMT MICHELDORF

Neu-Anmeldung für Hort
und Kindergarten | S. 5

Bezirksskitag in
Hinterstoder | S. 10

„Genussvoll Garteln“ -
Tour 2014 | S. 12

Gesundheitstag in
Micheldorf | S. 14

Micheldorf erstrahlt in völlig neuem Design

Bericht auf Seite 4!



Foto: Klaus Mitterhauser

Legionellenbildung in Warmwassersystemen verhindern



Nächster
Energjestammtisch

05. März 2014 | 19.00 Uhr

GH Zum Schwarzen Grafen

Alle Interessierten sind dazu
herzlich eingeladen!

Nähere Infos bei Herbert Petter
unter Tel.: 0676/503 98 03.

Was sind Legionellen?

Legionellen sind eine Bakterienart, die sich im warmen Wasser vermehrt. Über ca. 55 - 60 °C sterben die Bakterien ab. Beim Einatmen von legionellenhaltigem Wasser als Aerosol (also Inhalation in tiefe Lungenabschnitte) können diese Bakterien Krankheiten hervorrufen, die sich von der Symptomatik her wie eine Lungenentzündung äußern (speziell bei alten, geschwächten oder vorerkrankten Menschen).

Beim Trinken von legionellenhaltigem Wasser entsteht für gesunde Personen mit intaktem Immunsystem keine Gefahr.

Wo lauert die Legionellengefahr?

Grundsätzlich ist eine Legionellenübertragung immer dort möglich, wo Wassertröpfchen oder ein Wasserspray inhaliert werden können, also z.B. bei Warmwasserbenutzung (speziell beim Duschen oder in Whirlpools), in lufttechnischen Anlagen (Klimaanlagen) oder in Luftbefeuchtern. In Einfamilienhäusern wurden bisher keine Infektionsfälle nachgewiesen. In größeren Anlagen, in denen aus Komfortgründen eine Zirkulationsleitung vorhanden sein muss, ist die Legionellenproblematik jedoch durchaus gegeben (z.B. Hotels oder Krankenhäuser).

Wie kann man Legionellenbildung vermeiden oder verhindern?

Leider ist der Aufwand für eine sichere und vollständige Legionellenabtötung sehr groß und nur in speziellen, einzelnen Fällen umsetzbar. Im Privatbereich und Einfamilienhausbau ist die Gefahr einer Legionellenübertragung jedoch recht gering und es kommt ohnehin nur eine thermische Legionellenreduktion in Frage. Das bedeutet, das Warmwasser in einen Temperaturbereich zu bringen, in dem sich die Legionellen nicht vermehren können. Da sich auch Kaltwasser in manchen Leitungen über 20 °C erwärmen kann, lässt sich dort die



Legionellen unter dem Mikroskop.

Foto: FreeDigitalPhotos.net

Legionellenbildung manchmal ohnehin nicht verhindern. Kaltwasser wird aber nie eingeatmet, aus diesem Grund ist das Gefährdungspotential niedrig. In der ÖNORM B5019 wird vorgeschlagen, im Warmwasserspeicher 60 °C und in Verteilleitungen 55 °C nicht zu unterschreiten und einen Stillstand in Leitungsabschnitten zu vermeiden.

Insbesondere können folgende Maßnahmen zur Verhinderung von Legionellen beitragen:

- Kaltwasserleitungen isolieren und nicht zu groß dimensionieren, damit sie gut durchgespült werden.
- Warmwasserspeicher zumindest einmal wöchentlich auf 60 °C erhitzen. Noch höhere Temperaturen sind wiederum auch nicht empfehlenswert.
- Längere Stichleitungen öfter mit möglichst heißem Warmwasser durchspülen oder eventuell dezentrale Warmwassererzeuger (Untertischboiler) einsetzen.
- Größere Warmwasserspeicher alle 2-3 Jahre entleeren und reinigen (Schlamm am Boden ist Nährboden für Bakterien).

Gerade im Einfamilienhausbereich finden die Legionellen keine guten Wachstumsbedingungen vor. Aus diesem Grund brauchen die Maßnahmen zur Legionellenverhinderung nicht übertrieben werden.



Warmwasserversorgung und Trinkwasserversorgung in Schwimmbädern, Altenheimen, Pflegeheimen und Krankenhäusern unterliegen strengen Vorschriften in puncto Hygiene. Foto: Privat

Geschätzte Micheldorferinnen und Micheldorfer!

Micheldorf erstrahlt im neuen Design! Wie auf der Titelseite ersichtlich hat eine Arbeitsgruppe ein neues Logo sowie einen Leitspruch mit fachlicher Unterstützung erarbeitet. Die Arbeitsgruppe setzte sich aus Vertretern des Gemeinderates, Tourismus, Kultur, Wirtschaft und MitarbeiterInnen zusammen. Unsere Homepage ist ebenfalls neu gestaltet und das Magazin der Marktgemeinde wird ab der Ausgabe im April ein neues Erscheinungsbild erhalten. Zusätzlich zum Logo werden wir auch Aufkleber zur Verfügung stellen. Der Arbeitsgruppe danke ich für die gelungene Arbeit.

Am 11. Februar wurden in der Burgstraße von der Wohnbaugenossenschaft „Lebensräume“ in Anwesenheit des Wohnbaureferenten und der Gemeindevertretung 16 neue Wohnungen an die Mieter übergeben. Die kleine Feier wurde mit musikalischer Umrahmung in der neuen Tiefgarage gestaltet. Wir wünschen den BewohnerInnen viel Freude und Glück im neuen Zuhause.

Unsere Bauprojekte sind wieder einen Schritt weiter und warten auf die Zustimmung der Landesregierung. Bei der Volksschule soll der Turnsaal vorgezogen werden. Die Unterlagen werden vom Sachverständigen der Landesregierung derzeit überprüft und der Landesrätin zur Entscheidung vorgelegt. Der Einreichplan und die Kostenschätzung für den Kindergarten „In der Krems“ sind ebenso vom Planungsbüro fertiggestellt und an die zuständige Abteilung der Landesregierung übermittelt worden. Es wird ein 3-gruppiger Kindergarten mit einer altersübergreifenden Gruppe entstehen, wobei sich das „Himmelreichbiotop“ in der Anlage gut eingliedern wird.

Die Planung des neuen Gemeindeamtes geht ins Finale! Einige kleine Änderungen im Inneren werden vom Architekten noch den Anforderungen einer zeitgemäßen Bürgerservicestelle angepasst. Wir hoffen bei allen Projekten auf eheste Zustimmung zum Baubeginn sowie zur

Genehmigung der Finanzierungspläne. Alle Projekte werden den BürgerInnen in einer öffentlichen Präsentation vorgestellt.

Die E-GEM Gruppe hat kürzlich in St. Oswald bei Freistadt Mikroheizwerke für erneuerbare Energien besichtigt. Diese sind besonders für kleine Siedlungen mit kurzer Leitungsdistanz zu den Objekten geeignet. Wir planen für alle Interessierten einen Infoabend zu diesem Thema. Die EU-Richtlinien zum LEADER Förderprogramm von 2014 bis 2020 werden in der Region in Mitwirkung bei Zukunfts- und Projektwerkstätten erarbeitet. Uns ist die Teilnahme von interessierten BürgerInnen sehr wichtig. Entnehmen Sie die Termine auf der Rückseite und beteiligen Sie sich an der lokalen Entwicklungsstrategie der Teilregion Oberes Kremstal.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Informationen einen kleinen Einblick in die Aktivitäten der Marktgemeinde Micheldorf vermittelt zu haben und wünsche Ihnen viel Freude im nahenden Frühling.

Ihr Bürgermeister, Bundesrat

E. Lindinger
Ewald Lindinger

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeindeamt Micheldorf, Rathausplatz 1, 4563 Micheldorf in OÖ
Redaktion: Marktgemeinde Micheldorf, Tel. (07582) 612 50-0, gemeinde@micheldorf.at, www.micheldorf.at
Fotos: Marktgemeindeamt Micheldorf, privat, Rest namentlich gekennzeichnet.
Druck: Druck & Medien Ziegler, Kirchdorf a/d Krems.
Erscheinungsort: 4563 Micheldorf in OÖ, „Micheldorf Info“ erscheint 2-monatlich
Nächste Ausgabe: Mitte April 2014 **Redaktionsschluss:** Mi, 12. März 2014 (8)

Jubilare Dezember - Jänner: „Wir gratulieren ganz herzlich!“

Den 80. Geburtstag feierten Holzer Gertrude, Spornbauer Franz, Otte Siegfried, Reindl Franz und Stojadinovic Svetislav.

Den 90. Geburtstag feierten Plattner Maria, Krenn Anton und Wöckl Ernst.

Den 92. Geburtstag feierte Schmid Franz.

Den 95. Geburtstag feierte Roidinger Adele.

Den 101. Geburtstag feierte Brandstätter Franziska.

Die „Goldene Hochzeit“ feierten Gerold und Charlotte Kaiblinger.



Bgm. BR Ewald Lindinger.
Foto: Klaus Mitterhauser



Besuch des Bürgermeisters bei der
Jubilantin Franziska Brandstätter.
Foto: Herbert Seyrlehner



Micheldorf erstrahlt im neuen Design

Logos und Marken beherrschen immer zahlreicher die Wirtschaft und den Tourismus. Regionen, Betriebe und Firmen sowie Gemeinden versuchen eine unverwechselbare Marke zu generieren und gehen neue, moderne und gemeinsame Wege. Die zentralen Fragen lauten hierbei: „Wer sind wir?“ und „Wohin gehen wir?“. Ziel ist es, ein einheitliches Bild mit einem hohen Wiedererkennungswert des Unternehmens an die Öffentlichkeit zu vermitteln.

Die Marktgemeinde Micheldorf stellt sich diesen neuen Themen

Ob Marktgemeindeamt, Tourismus und Wirtschaft, alle sollen für Bürger und Kunden als Einheit erkennbar und identifizierbar sein.

In diesem Zusammenhang wurde ein neues Erscheinungsbild, sprich ein **„Corporate Design“**, entwickelt. Das neue Design wird mit seinen Grafiken, Schriftarten und Farben überall eingesetzt.

Für die Beratung und professionelle Umsetzung im Bereich Grafik wurde Gerhard Holzinger mit seiner Agentur „HOX Grafik“ engagiert. Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Tourismus sowie Kultur rundeten das Team zu einem Ganzen ab und so entstand ein sympathisches, modernes und leicht wiedererkennbares Design.

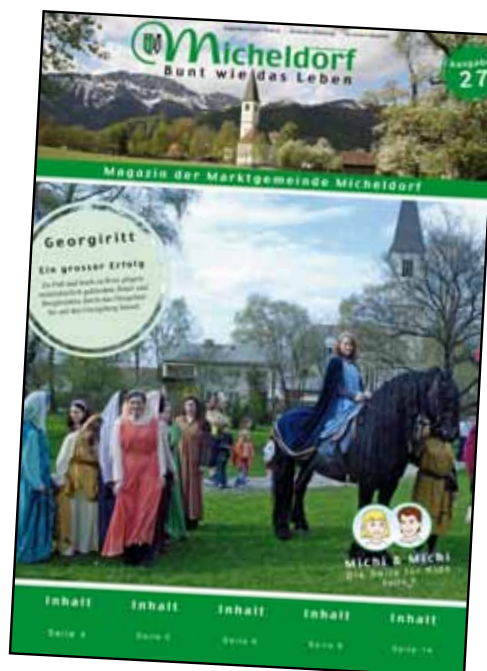
Lebensqualität, Vielfältigkeit und Buntheit - dafür steht Micheldorf. Und genau hier setzen auch das neue Logo sowie der Slogan „Bunt wie das Leben“ an.



Die Veränderung für das „neue Micheldorf“ startete mit Jänner des neuen Jahres 2014.

Die Gemeindehomepage www.micheldorf.at erstrahlt bereits im neuen Corporate Design, ebenso wurden der Großteil des Schriftverkehrs der Gemeinde sowie etliche Plakate und Folder umgestellt. Ab Mitte April wird sich die **Gemeindezeitung ebenfalls im neuen Design** präsentieren. Durch die ebenso durchgeführte Neuordnung des Layouts kann die Berichterstattung für Micheldorfer Bürgerinnen und Bürger erfreulicherweise erweitert werden.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung (erscheint noch vor Ostern) ist am **Mittwoch, 12. März 2014!**



Entwurf der neuen Gemeindezeitung, die Ende April erscheinen wird.
Grafik: HOX Grafik - Gerhard Holzinger.

Neu-Anmeldungen für Hort und Kindergarten

In den beiden Kindergärten der Marktgemeinde Micheldorf sowie im Hort werden an nachfolgenden Tagen Anmeldungen für das kommende Arbeitsjahr entgegengenommen. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird um telefonische Terminvereinbarung ersucht.

Kindergarten Micheldorf:

19. bis 21. März jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr, Kindergartenleiterin: Roswitha Waas, Tel.: (07582) 625 06

Kindergarten Heiligenkreuz:

20. und 21. März, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr, Kindergartenleiterin: Karin Dreier, Tel.: (07582) 521 44



Hort (Sonderschulgebäude):

20. März von 13.00 bis 18.00 Uhr und
21. März von 13.00 bis 16.00 Uhr, Hortleiterin: Astrid Brillinger, Tel.: (07582) 610 22.

Mitzubringen sind neben dem Kind selbst dessen Geburtsurkunde und die Impfkarte. Voraussetzung für den Besuch des Kindergartens ist die Vollendung des 3. Lebensjahres (31. August).

Heizkostenzuschuss 2013/2014



Die Oö. Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 09. Dezember 2013 für die Heizperiode 2013/2014 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses beschlossen.

Gefördert werden sozial bedürftige Personen, wenn das mtl. Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe der folgenden anzuwendenden **Einkommensgrenzen** nicht übersteigt:

Alleinstehende: € 857,53

Ehepaar/Lebensgemeinschaft: € 1.286,03

Kinder: € 161,41

Gewährt wird ein einmaliger **Heizkostenzuschuss** in Höhe von

- **€ 140,-** pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt.
- **€ 70,-** pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen diese Einkommensgrenze um bis zu max. € 50,- überschreitet.

Anträge können bis **15. April 2014** gestellt werden, wobei für sämtliche Ansuchen die Einkommensverhältnisse **aller im Haushalt lebenden Personen** des Jahres 2013 (bei unregelmäßigem Einkommen der Durchschnitt der letzten sechs Monate 2013) heranzuziehen sind.

Der Heizkostenzuschuss kann im Marktgemeindeamt Micheldorf, Bürgerservice, bei Frau Andrea Blumenschein (Tel. 07582/612 50 - 10 oder E-Mail blumenschein@micheldorf.at) beantragt werden.



Finanzieller Zuschuss für Semestertickets von Studenten

Die Marktgemeinde Micheldorf gewährt Studierenden ab sofort für nicht vergünstigte Semestertickets einen finanziellen Zuschuss im Ausmaß von 50% (max. € 75,- pro Semester), dies hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung Ende Jänner beschlossen. Die Förderung gilt für alle Verkehrsbetriebe in den Hochschulstädten, die Vergünstigungen mit einer Hauptwohnsitzmeldung koppeln.

Kriterien für die Auszahlung der Subvention:

- Bestehender Hauptwohnsitz in Micheldorf.
- Hauptwohnsitz am 31. Oktober des Vorjahres ebenfalls in Micheldorf.
- Vorlage des Beleges über den Kauf des **nicht** vergünstigten Semestertickets.
- Vorlage der Inskriptionsbestätigung (oder ähnliches) der jeweiligen Hochschule.



Foto: Wiener Linien

- Gültigkeit der Inskriptionsbestätigung muss sowohl für das 1. als auch 2. Semester vorhanden sein.
- Die Höhe des Förderbeitrages für ein Semesterticket beträgt max. € 75,- pro Semester.

Die Auszahlung der Förderung findet in der Finanzabteilung (1. Stock, Wirtschaftshof) zu den Parteienverkehr-Öffnungszeiten statt.

Bauberatung am Gemeindeamt

Die nächsten Bauberatungen finden am Donnerstag, **06. März 2014**, sowie am Montag, **31. März 2014**, jeweils von **08.00 bis 15.00 Uhr** am Marktgemeindeamt Micheldorf statt.

Bei diesem Termin besteht die

Möglichkeit, Einreichungen vorab prüfen zu lassen bzw. offene Fragen mit einem Amtssachverständigen abzuklären.

Telefonische Voranmeldung bei Frau Karoline Schober unter Telefon 07582/612 50 - 26 erbeten.



Foto: Privat

Neuer Skidoo spurt Loipen in Micheldorf

Über den Tourismusverband Micheldorf-Kirchdorf wurde im Jänner ein neuer Skidoo angekauft. Das Fahrzeug wird zum Spuren der Loipen im Micheldorfer Gemeindegebiet verwendet.

Am Bild: Skidoo-Fahrer Josef Dopf (l.) mit Sportreferent Vizebürgermeister Karl Lungen-schmid.

Frühjahrskehrung

Soweit witterungsbedingt möglich wird ab 10. März 2014 im Ortszentrum und anschließend in den einzelnen Ortschaften mit der regelmäßigen Straßenkehrung auf den öffentlichen Verkehrsflächen begonnen.

Wir ersuchen alle Anrainer, eventuell vorhandene und für die Kehrmaschine nicht oder nur schwer erreichbare Ecken und Nischen von Gehsteigen etc. kurz vorher händisch zu säubern und Streusplitt, Laub oder sonstigen Schmutz an den Rand der Fahrbahn zu kehren. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



micheldorf.at/termine

Das ist los

Terminbekanntgabe durch den Tourismusverband Kirchdorf-Micheldorf.
Angaben ohne Gewähr - Kurzfristige Terminänderung möglich, Infos unter (07582) 634 74.

Sa, 01. März ab 09.00	Ortsgebiet Micheldorf
Faschingspielen des Musikvereins in drei Gruppen VA: Marktmusikkapelle Micheldorf	
Sa, 01. März 14.00	Kegelsportanlage Freizeitpark
Sportkegeln: 2. Bundesliga West SV GW Micheldorf vs. SKC Dornbirn	
Mi, 05. März 	Gastronomie Micheldorf
Heringsschmaus - Fischangebote	
Mi, 05. März 19.00	Pfarrkirche Heiligenkreuz
Aschermittwochmesse	
Sa, 08. und So, 09. März 	Gasthaus Georgenberg
Traditioneller Heringsschmaus Um Anmeldung unter 07582/640 30 wird gebeten!	
Sa, 08. und Mo, 10. März jeweils 08.00 - 15.00	Pfarrheim Micheldorf
Frühjahrs - Umtauschmarkt	
Mi, 12. März ganztags	Freizeitpark Micheldorf
Bezirksfeuerwehrtag	
Sa, 15. März 14.00	Kegelsportanlage Freizeitpark
Sportkegeln: 2. Bundesliga West SV GW Micheldorf vs. ESV Bludenz	
Di, 18. März ab 18.30	Freizeitpark Micheldorf
Gartenlandtournee Vortrag von Karl Ploberger „Genussvoll Garteln“	
Di, 18. März 19.30	Pfarrheim Micheldorf
Vortrag Island	
Mi, 19. März 14.00	GH Taverne in der Schön
Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes	
Fr, 21. März 13.00 - 18.00	Freizeitpark Micheldorf
Sa, 22. März ab 11.00	Freizeitpark Micheldorf
Trophäenschau zum Bezirksjägertag	
Sa, 22. März ab 10.00	Pfarrkirche Heiligenkreuz
Messe zum Bezirksjägertag	
Sa, 22. März 13.00	Freizeitpark Micheldorf
Bezirksjägertag	
Sa, 22. März 08.30 - 11.30	Parkplatz Himmelreichbiotop
Naturerwachen im Himmelreichbiotop. Wanderung zum Thema „Frühlingsblüher und Frösche“. Info & Anmeldung: 07582/60 454	
So, 23. März 18.30	Pfarrkirche Micheldorf
Family Mass	
Mi, 26. März 14.00	Seniorentreff „Sense“
Beugelspielen des Seniorenbunds	
Fr, 28. bis So, 30. März 	Cafe Schwarz
Geburtstagswochenende - 7 Jahre Cafe Schwarz mit Kaffee und Kuchen Angebot	
Sa, 29. März 20.00	Freizeitpark Micheldorf
Frühjahrskonzert des Musikvereins Weinzierl-Altpernstein	
So, 30. März 09.45	Pfarrkirche Heiligenkreuz
Gottesdienst und anschließend Fastensuppe der Trachtengr.	

Mi, 02. April 20.00	Cafe Schwarz
Jazz im Cafe	
Fr, 04. April 18.00	Kegelsportanlage Freizeitpark
Sportkegeln: 2. Bundesliga West SV GW Micheldorf vs. BSV Land OÖ	
Sa, 05. April 09.00 - 18.00	Betreutes Wohnen (ehem. Sense)
Burnout-Schnuppertraining - VA: Gesunde Gemeinde Mdf.	
Sa, 05. und So, 06. April 	Freizeitpark Micheldorf
Bläserstage / Konzertwertung VA: Blasmusikverband Bezirk Kirchdorf	
So, 06. April ab 09.00	Pfarrheim Micheldorf
Pfarrcafe der Trachtengruppe	
Di, 08. April ab 13.30	Kegelsportanlage Freizeitpark
16. Ortskegelmeisterschaften des Seniorenbundes	
Sa, 12. April 	Freizeitpark Micheldorf
Youth day 2014 - VA: Gemeinden Micheldorf und Kirchdorf	
So, 13. April 	Pfarrkirchen Micheldorf und Heiligenkreuz
Palmsonntagmesse 08.00 u. 09.30 Uhr Pfarrkirche Micheldorf 10.00 Uhr Pfarrkirche Heiligenkreuz 14.00 Uhr Kreuzweg, Zederbauerkapelle zur Burg	
Fr, 18. April 	Pfarrkirchen Micheldorf und Heiligenkreuz
Karfreitagsliturgie 15.00 Uhr Pfarrkirche Micheldorf 19.30 Uhr Pfarrkirche Heiligenkreuz	
Sa, 19. April 	Ortsplatz Micheldorf
Ostereiverteilung der ÖVP	
Sa, 19. April 13.30	Naturpark Micheldorf
Ostereiersuchen der SPÖ Micheldorf (bei jeder Witterung)	
Sa, 19. April 	Pfarrkirchen Micheldorf und Heiligenkreuz
Auferstehungsfeier mit Speisenweihe 19.30 Uhr Pfarrkirche Heiligenkreuz 20.00 Uhr Pfarrkirche Micheldorf	
So, 20. April 	Pfarrkirchen Micheldorf und Heiligenkreuz
Gottesdienst/Osterhochamt mit Speisenweihe 08.00 u. 09.30 Uhr Pfarrkirche Micheldorf 10.00 Uhr Pfarrkirche Heiligenkreuz	
Fr, 25. bis So, 27. April 	Flugraum Micheldorf und Landeplatz Weißenhof - Veits
Oö. Landesmeisterschaften - Micheldorf open für Hängegleiter. Ausweichtermin: 09. - 11. Mai 2014	
Fr, 25. April 13.00 - 17.00	Betreutes Wohnen (ehem. Sense)
Gesundheitstag - VA: Gesunde Gemeinde Micheldorf	
Fr, 25. April 20.14	Klangweltensaal der Kulturschmiede
MU & GU Konzertreihe	
So, 27. April ganztags	Ortszentrum Micheldorf
- Ganztags Georgikirtag - Georgiritt: 10.00 Uhr Aufstellung 10.30 Uhr Messe im Park (bei Schönwetter) anschließend Ritt auf den Georgenberg	
So, 27. April 18.30	Pfarrkirche Micheldorf
Family Mass	
Mi, 30. April 19.00	Ortsplatz Micheldorf
Maibaumaufstellen - VA: Marktmusikkapelle und FF-Mdf.	

Begegnung zwischen Kindern und Senioren



Die Freude über die Spielhäuser aus Karton ist groß!

Foto: KiGa Mdf.

Um die Begegnung zwischen Alt und Jung zu ermöglichen, die in den Familien zum Teil nicht mehr gegeben ist, besuchten die Kinder des Kindergartens Micheldorf mit großer Begeisterung das Alten- und Pflegeheim im Ort. Die Zusammenkunft fördert die Lebenskompetenz sowohl für Kinder als auch für Senioren.

Es gibt dabei ein ausgleichendes Geben und Nehmen: Alte Menschen tun etwas für Kinder, Kinder tun etwas für Senioren und beide tun etwas gemeinsam.

- Kinder backen Lebkuchen für die Altenheimbewohner in Micheldorf.
- Gemeinsam feiern sie das Laternenfest.
- Ein Altenheimbewohner fertigt Spielhäuser für die Kinder.

Herr Schnersch Josef bereitete den Kindern mit den stabilen **Spielhäusern aus Karton** eine große Freude. Für die Kinder werden die Spielhäuser zum Tierpark, dann wieder zum Puppenhaus oder zum Einkaufszentrum mit Parkgarage. Die Kinder der Gruppe 7 bedanken sich sehr herzlich für dieses schöne Geschenk.

Jungmusikermatinee

Anfang Dezember 2013 fand in der Landesmusikschule Kirchdorf eine Jungmusikermatinee mit Überreichung der Leistungsabzeichen statt. Erfreulicherweise waren auch in diesem Jahr wieder zahlreiche begabte Micheldorfer MusikerInnen vertreten, die von Vizebürgermeisterin Roswitha Waas mit Kinogutscheinen überrascht wurden.

Marktmusikkapelle Micheldorf

Michael Unterbrunner (Tenorhorn) JMLA Silb.



Fotos: Mario Heim

Musikverein Weinzierl-Altpernstein (v.l.o.):

Anja Vorauer (Klarinette) JMLA Silber
Alexandra Vorauer (Klarinette) JMLA Bronze
Katharina Reindl (Querflöte) JMLA Silber
Anna Felbermair (Querflöte) JLA
Thomas Vorauer (Trompete) JMLA Gold
Raphael Gergely (Trompete) JMLA Silber
Lukas Wieser (Horn) JMLA Silber
Julia Lemmerer (Horn) JMLA Silb. (nicht am Bild)

Die Marktgemeinde gratuliert allen JungmusikerInnen sehr herzlich zu diesen tollen Leistungen!

Lebensrad - Gemeinsam Schönes schaffen!



Foto: Privat

Auf Einladung von Schön für Senioren GmbH traf sich eine Schar von interessierten MicheldorferInnen am 5. Februar 2014 zum Informationsabend in den Räumlichkeiten von Schön für behinderte Menschen.

Dabei präsentierte Mag. Thomas Weixlbaumer, Geschäftsführer der Schön für Senioren GmbH, die Projektidee der Fahrräder für alle als „Brückenschlag zwischen Generationen“ und „Perspektivenwechsel auf die ältere Generation, der wir letztlich alle einmal angehören werden“.

Die hochtechnischen Räder selbst stellten bei der Vorstellung der Projektidee lediglich das fahrbare Instrumentarium dar. Vielmehr ging es darum, das Bewusstsein dahin zu schärfen, dass gemeinsam verbrachte Zeit Lebensfreude verbreitet – für denjenigen der sie empfängt, aber auch für den, der sie gibt!

Winterfest im Hort

Um den lang ersehnten Schnee würdig zu feiern, veranstaltete der Hort Micheldorf am 31. Jänner 2014 ein Winterfest. Mit großer Begeisterung gaben die Kinder aller Altersgruppen Lieder, Gedichte, originelle Tänze und kreative Theaterstücke zum Besten. Viele Eltern, Verwandte, Geschwister und Freunde folgten der Einladung und lauschten mit großem Interesse den Vorführungen der Kinder. Im Anschluss konnte man in gemütlicher Atmosphäre bei Punsch und Kuchen noch plaudern und so manchen Gedanken austauschen.

Als weiterer Schritt ist nun angedacht, in einer zu gründenden Ortsgruppe Ehrenamtliche als organisierende Mitglieder, Radfahrer und Radmitfahrer auf Vereinsbasis zusammenzubringen. Diese Gruppe wird dann älteren (oder aber auch jüngeren, aber körperlich beeinträchtigten) Menschen das Erlebnis eines Fahrradausfluges ermöglichen. Im Anschluss bekundeten auch Vizebürgermeisterin Roswitha Waas sowie Dr. Springer (Gesunde Gemeinde) in zahlreichen persönlichen Gesprächen ihre Unterstützung.

Es liegt nun an Interessierten innerhalb der Bevölkerung - womöglich auch an Ihnen - das Gelingen dieses Brückenschlages zwischen den Generationen zu ermöglichen.

INFO

**Lebensrad - Gemeinsam
Schönes schaffen!**

Schön für Senioren GmbH

Schön 60, 4563 Micheldorf

Tel.: (07582) 60917

E-Mail: zentrale@schoen-kreuzbichlhof.at
kreuzbichlhof.at

Web: www.schoen-kreuzbichlhof.at

bezahlte Anzeige



ERÖFFNUNG

Tierarztpraxis

in Weinzierl



Mag.^a Susanne Zeitlinger
Tierärztin | Bioresonanz-Therapeutin

vet

Es kommt was Neues für Ihr Tier.....

1. März

10 bis 14 Uhr

Große Tombola

Tolle Preise wie ein Monatsbedarf
Hunde-/Katzenfutter uvm.



Am Weinberg 9, 4563 Micheldorf
www.biovet.at Tel. 0650-21 30 333

Bezirksskitag in Hinterstoder

Die Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG veranstaltet am **09. März 2014** in Hinterstoder den diesjährigen Bezirksskitag. Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine lustige Schneetrophy. Gäste mit Skiern können im Skigebiet verteilte Stationen anfahren und eine Aufgabe erfüllen (z.B. Dosenwerfen oder Nageln). Der Teilnehmer bekommt anschließend bei jeder Station einen Stempel auf seine Teilnahmekarte, alle vollständig abgestempelten und in der Bärenhütte (beim Höss-Express) abgegebenen Teilnahmekarten nehmen an der Verlosung mit tollen Gewinnen während der Abschlussveranstaltung teil.



INFO

Bezirksskitag 2014

Ihre Anmeldung richten Sie
bitte an das Markt-
gemeindeamt Micheldorf:

Bürgerservice

Raimund Schön

Tel.: (07582) 612 50-11

E-Mail: schoen@micheldorf.at

Andrea Blumenschein

Tel.: (07582) 612 50-10

E-Mail: blumenschein@

micheldorf.at

Die Bergbahnen stellen an diesem Tag die Skipässe zu besonders günstigen Preisen zur Verfügung:

- € 20,50 | Tageskarte Erwachsene
 - € 12,00 | Tageskarte Kind/Jugendliche
(bis JG 1995 – Ausweis erforderlich)
 - € 2,00 | Schneemannkarte für ein Kind
(bis Jahrgang 2004, bei gleichzeitigem Kauf einer Elternschikarte - Familiennachweis erforderlich)
- Der Chipkarteneinsatz beträgt € 2,00.

Programmablauf:

Ab **08.30 Uhr**: Ausgabe der Tages- und Teilnahmekarten an der Kassa.

10.00 - 14.00 Uhr: Schneetrophy - die Stationen sind geöffnet.

15.00 Uhr: Abschlussveranstaltung in der Bärenhütte mit großer Verlosung der Schneetrophy-Preise durch Bezirkshauptmann Dr. Goppold und HIWU-Vorstände sowie anschließender Après-Ski-Party mit DJ.

Dieses Angebot gilt für alle Micheldorferinnen und Micheldorfer. **Anmeldeschluss ist am Montag, 03. März 2014 | 17.00 Uhr.**

„Georgibergmann“-Triathlon



Einige Jahre ist es bereits her, dass verwegene Triathleten den Georgenberg stürmten.

Am 29. Juni 2014 soll es wieder so weit sein:

Nach einer kleinen Schwimmrunde im Gradenteich wird mit dem Mountainbike auf den Georgenbergsattel gefahren und der Rest bis zur Kirche mehr oder weniger laufend auf der Straße zurückgelegt. Mit etwas Training sollte diese Distanz für jeden zu bewältigen sein.

Für Vereine und Firmen gibt es die Möglichkeit, die Distanz als Staffel zurückzulegen. Nähere Informationen (inkl. Anmeldemöglichkeiten) werden in der nächsten Gemeindezeitung (Mitte April) veröffentlicht.



Micheldorf +43-7582-61267

wie gewünscht ... Micheldorf



HWB 117 fGEE 1,3

ca. 116m² Wohnfläche auf ca. 1.077m² Grund, sowie ausbaubaren Dachboden.

Kaufpreis
Peter Graßegger € **298.000,-**
1616/1568

Ruhe und Geborgenheit Wartberg



HWB 231 fGEE 2,07

finden Sie auf dem 1.562m² großen Grundstück. Zufahrt endet am Sacherl.

Kaufpreis
Egon Graßegger € **185.000,-**
1616/1584

Haus zum Wohlfühlen Leonstein



HWB 76 fGEE 1,47

Für Naturliebhaber - Wohnhaus mit ca. 130m² Wohnfläche auf 741m² Grund.

Kaufpreis
Johanna Graßegger € **249.000,-**
1616/1590

Wohnen im Grünen Micheldorf



HWB 177 fGEE -

mit ca. 87m² Wohnfläche, Nettomiete 530,- + HK 80,- + WW 10,- + SO 70,-

Gesamtmieta
Johanna Graßegger € **690,-**
1616/1572

ImmoFacts '13
Preise & Markt-Trends aus Bezirk,
Bundesland und Österreich
Do. 20. März 2014
Wirtschaftskammer Kirchdorf
www.remax.at/immofacts Eintritt frei!

Geschäftslokal ... Molln



HWB 290 fGEE 2,4

ob als Büro, Arztpraxis, Physiotherapie, Fitnesscenter, Atelier - alles ist möglich.

Kaufpreis auf
Johanna Graßegger **Anfrage**
1616/1587

Geschäftslokal ... Kirchdorf



... mit ca. 45m² bis 132m² Nfl. verfügt über 2 WC's, Teeküche und Abstellraum.

Nettomiete ab
Peter Graßegger € **425,-**
1616/1390

sonniger Baugrund Micheldorf



mit ca. 862 m² Grundfläche - nur wenige 100 Meter vom Ortszentrum entfernt.

Kaufpreis
Gerhard Graßegger € **68.098,-**
1616/1595

sonnige Baugründe Kirchdorf/Sternpark



Ebene, zentrale Grundstücke mit den Größen von ca. 587m² bis 909m².

Kaufpreis ab
Gerhard Graßegger € **46.373,-**
1616/1580



Das RE/MAX-Kirchdorf Team



Gerhard Graßegger +43-676-8461267 12



Ing. Egon Graßegger +43-676-8461267 22



Ursula Gressenbauer +43-676-8461267 18



Johanna Graßegger +43-676-8461267 17



Fritz Lachmayr +43-676-8461267 19



Mag. Peter Graßegger +43-676-8461267 23



Franz Haslhofer +43-676-8461267 14



Dagmar Hink +43-7582-61267



Walter Richard +43-676-8461267 13

Aufgepasst!

„Genussvoll Garteln“ - Tour 2014

Dienstag, 18. März 2014, ab 18.30 Uhr im Freizeitpark Micheldorf.

Das Gartenland Oö. ist wieder „on Tour“ und informiert bei fünf Veranstaltungen über das „Genussvolle Garteln“. Wertvolle Tipps und Antworten auf Fragen geben **Biogärtner Karl Ploberger** und **Gemüsebauerin Gabi Wild-Obermayr**, die die passenden kulinarischen Schmankerl und Rezepte bereithält. „Es gibt viele gute Gründe, seinen Garten zu bewirtschaften – Gartenarbeit entspannt nicht nur und erfreut den Betrachter - so wachsen regionale und gesunde Nahrungsmittel vor der eigenen Tür und stehen täglich und saisonal zur Ernte bereit“, ist Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger überzeugt.

Die 28 bisherigen Veranstaltungen haben in den vergangenen fünf Jahren zirka 14.000 GartenfreundInnen angelockt.



Foto: Land OÖ

Der Agrar-Landesrat und die Oö. Gärtner prämiieren die Bezirksieger der Oö. Gartentrophy. Unter den BesucherInnen werden außerdem Eintrittskarten für die Messe „Blühendes Österreich“ in Wels verlost.

Die Gartenland-Tour macht am **18. März 2014** im Freizeitpark Micheldorf Halt. Beginn 19.30 Uhr, ab 18.30 Uhr Einlass. Eintritt frei!

> Schritt für Schritt zum Erfolg!



Mag. Klaus Brandner
Geschäftsführer

- > Steuerberatung
- > Buchhaltung
- > Personalverrechnung
- > Bilanzierung
- > Gutachten
- > Wirtschaftsprüfung
- > Unternehmensberatung



PROCONSULT Wirtschaftsprüfung u. Steuerberatung
4563 Micheldorf, Bader-Moser-Str. 19 | Telefon: +43 7582 51281-0
Fax: +43 7582 51281-611 | E-Mail: micheldorf@proconsult-wt.at

Mit dem Roten Kreuz sicher in den Urlaub

Dem Alltag entfliehen, in geselliger Runde fremde Orte und Kulturen erleben – einfach wieder einmal Urlaub machen, mit den Betreuten Reisen des Roten Kreuzes ist das auch bei körperlichen Einschränkungen möglich. Ob Tagesausflug, Urlaub in Österreich, Schweiz, Italien, Kroatien, Spanien oder eine Kreuzfahrt, viele Angebote finden sich im neuen Reisekatalog.

Ein erfahrenes Team betreut Sie während der ganzen Reise. Sie helfen beim Ankleiden, Duschen, unterstützen Sie bei Mahlzeiten und Ausflügen. Vor der Reise werden Sie von einer geschulten Rotkreuz-Betreuerin besucht, mit der Sie in aller Ruhe alle Fragen



Gut betreut im Urlaub mit dem Roten Kreuz.

Foto: ÖRK, LV OÖ

hinsichtlich des Betreuungsaufwandes und der Organisation klären können.

Bei einem Reise-Café am **15. März 2014** in Kirchdorf können Sie sich über das Angebot informieren.

INFO

Anmeldung Reise-Café
Anforderung Reisekatalog

Rotes Kreuz Kirchdorf
Krankenhausstraße 11

Frau Monika Felbermayr

Tel.: 07582/63 581 - 24

Betreuer für Pflege des Biedermeiergarten gesucht



Eröffnung des Gartens im Jahre 2011.

Foto: Privat

Herr Werner Gaul und seine Frau haben mit Unterstützung von HelferInnen den früher verwilderten Biedermeiergarten im Ensemble der Sensenschmiede in Schuss gebracht,

sodass er nun in bestem Zustand ist. Schon so manches Brautpaar konnte im Garten mit seinem schönen Ambiente am schönsten Tag des Lebens schöne Erinnerungsfotos schießen. Nun ist der „Verein zur Pflege und Erhaltung der Kulturgüter der Sensenschmiede“ auf der Suche nach ehrenamtlichen Nachfolger(n), die sich gerne um den Garten kümmern, die liebevolle Pflege fortführen und auch gern selber schöne Stunden darin verbringen möchten. Rückmeldungen bei Herrn Ing. Werner Gaul unter Tel. 07582/640 05.

Youthday 2014

In den Räumlichkeiten des Freizeitparks Micheldorf findet am **12. April 2014** in der Zeit von **14.00 bis 18.00 Uhr** der Youthday, veranstaltet von der Marktgemeinde Micheldorf sowie der Stadtgemeinde Kirchdorf, statt. Neben interessanten Vorträgen zum Thema **Sucht, Gewalt** und **Kriminalität** sowie einem

runden Expertentisch stellen sich zahlreiche Organisationen und Institutionen vor. Weiters präsentieren Schulen ihre Werke anlässlich des Youthdays.

Zu den weiteren Highlights zählen beispielsweise alkoholfreie Drinks in der Barfußbar oder der Test der Rauschbrille.

**WIR
SETZEN
ZEICHEN**
PRÄVENTION IN
KIRCHDORF
MICHELDORF

Gesunde Gemeinde



Gesundheitstag in Micheldorf



Freitag, 25. April 2014, ab 13.00 Uhr im Betreuten Wohnen (ehem. Sense).

Die Gesunde Gemeinde Micheldorf veranstaltet gemeinsam mit zahlreichen Partnern und Unterstützern am 25. April 2014 ab 13.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Betreuten Wohnens (Seniorenzentrum bzw. angrenzender Naturpark) den Gesundheitstag mit eigener Gesundheitsstraße. Der Schwerpunkt liegt im Bereich Ernährung und Bewegung!

Highlights und Angebote des Gesundheitstages:

- Dr. Doris Priesner: Blutzucker-, Cholesterin-Test und BMI-Messung
- Rotes Kreuz: Training mit der Reanimationspuppe und dem Defibrillator sowie Blutdruckmessungen
- Physiotherapeutin Sandra Schneider: Die Beweglichkeit der großen Muskelgruppen wird vor Ort getestet
- Mag. Wolfgang Baierl: Reaktionstest für obere und untere Extremität mit MFT-Platte
- Martina Kastner (INJOY): Cardio-Scan (EKG-getreues Herzporträt)
- Frederiks: Sehtest
- Neuroth: Hörtest
- Gunda Pfaffenhuemer: Freedance
- Kinderbetreuung (Bewegung, kreativ)
- Renate Schmidthaler: Lebensmittelkennzeichnung mit Bäuerinnenbuffet.



Die Schwerpunkte des Gesundheitstages liegen in den Bereichen Ernährung und Bewegung.
Foto: FreeDigitalPhotos.net

Vorträge zum Thema Gesundheit:

- Impulsvortrag von der psychosozialen Beraterin Ursula Koller: „Entdecke die Langsamkeit“
- Dr. Kurt Springer: Ernährung bei Osteoporose
- Land OÖ: „Die großen 4 – das Erfolgsquartett der Gesunden Jause“ und „Lebensmittel sind kostbar“
- Prof. Kurt Kerbl: Urologische Vorsorge für Mann und Frau + PSA-Test
- Mag. Sichler: Haus- und Reise-Apotheke inkl. Gewinnspiel

Infostände:

Land OÖ (mit Gewinnspiel), Gesunde Gemeinde Mdf., BERTA - Beratung für Frauen und Mädchen, Mag. Sichler: Haus- und Reise-Apotheke (einschließlich Kinder), Demenzstelle und Krebshilfe.

Die Gesunde Gemeinde Micheldorf freut sich über Ihren Besuch!

Fit im Winter: Ernährungsphysiologische Vorteile von Gemüse und Obst

Sie liefern unserem Körper wertvolle Vitamine, Mineralstoffe u. sekundäre Pflanzeninhaltsstoffe, die wir besonders im Winter brauchen, um uns vor Erkältungen zu schützen. Besonders **Vitamin C** (Kohlgemüse, Kren, Kartoffeln, Sauerkraut, Äpfel, Zitrusfrüchte und Kiwis) und **Zink** (Hülsenfrüchte und grünes Gemüse, Vollkornbrot, Milchprodukte, Eier, mageres Fleisch und Geflügel) unterstützen

das Immunsystem.

- Gemüse und Obst sind fettarm und cholesterinfrei.
- Sie sind auch wichtige Ballaststofflieferanten. Sie sorgen für eine geregelte Verdauung und für eine bessere Sättigung.
- Sie eignen sich optimal als fruchtige Kraftspender für zwischendurch.



Foto: FreeDigitalPhotos.net



Ein bunter Gemüseeintopf mit Brot wärmt nach einem ausgiebigen Winterspaziergang.
Foto: Fotolia

Gesund werden und bleiben mit moderner Physiotherapie

Seit Anfang September 2013 ist die Praxis nun eröffnet!

Sandra Schneider, Physiotherapeutin und Sportphysiotherapeutin, bietet Ihnen in Micheldorf die Möglichkeit, Schmerzen oder Bewegungseinschränkungen effizient in den Griff zu bekommen. Unter professioneller Anleitung werden die Beweglichkeit und das Aktivitätslevel Ihres Körpers gesteigert. Die große Aufgabe besteht darin, den Stein ins Rollen zu bringen und Ihnen wieder Spaß und Freude an Bewegung zu vermitteln. Ein auf Sie optimal abgestimmtes Bewegungsprogramm soll dabei helfen, Wohlbefinden und Lebensqualität auch nach Verletzungen oder Operationen wieder positiv zu verändern.

Bei einem individuellen Therapiekonzept steht ein gemeinsam erreichbares Ziel an oberster Stelle. Ihre persönliche Körperwahrnehmung wird gestärkt, damit Sie auch selbständig an Ihrer



Sandra Schneider, Physiotherapeutin und Sportphysiotherapeutin.

Foto: Privat

Gesundheit weiter arbeiten können!

Folgende Leistungen bietet Ihnen Physiotherapie Sandra Schneider:

Manuelle Therapie der Gelenke, Weichteiltechniken sowie Bindegewebsbehandlungen, Kinesiotaping, Wahrnehmungsübungen, Mobilisationsgymnastik, Kräftigungs- und Stabilisationsübungen.

Burnout-Trainingskonzept

Elke Höller bietet ein spezielles Burnout-Training für Einzelpersonen und Unternehmen an.



Foto: FreeDigitalPhotos.net

Über Burnout, Depression und Erschöpfung wird viel geredet oder geschrieben, manches getan, aber noch viel zu wenig erreicht.

Elke Höller, dipl. Burnout-Prophylaxe-Trainerin, unterstützt Sie mit speziellen Trainingsprogrammen

- bei der **Prävention** - um dem Burnout keine Chance zu geben
- bei der **Prophylaxe** - um das Schlimmste noch zu verhindern
- bei der **Bewältigung** des Burnout - in den unterschiedlichsten Phasen

- bei der **Nachsorge** - um nicht wieder rückfällig zu werden

Detaillierte Informationen zum „bewusst-belastungen-bewältigen“-Trainingsprogramm für Einzelpersonen sowie Unternehmen und Organisationen finden Sie online unter www.bewusst-belastungen-bewaeltigen.at.

Burnout-Schnuppertraining

Am 05. April 2014 findet von 09.00 bis ca. 18.00 Uhr im Seniorentreff Micheldorf (Hauptstraße 45) ein Schnuppertraining mit den Inhalten „**Merkmale und Symptome des Burnout**“, „**Was treibt uns an?**“, „**Trenn die Spreu vom Weizen**“ und „**Wer nicht genießen kann, ist ungenießbar!**“ statt. Die Kosten belaufen sich auf € 85,-. Anmeldungen: Marktgemeindeamt Micheldorf, Andrea Blumenschein, Tel. 07582/612 50 - 10.

INFO

Physio
Sandra Schneider

Welser Straße 11

Tel.: 0650/340 4454

www.sandraschneider.at



INFO

Elke Höller

Am Georgenberg 26

Tel.: 07582/51 731

Mobil: 0650/47 83 990

E-Mail elke.hoeller@aon.at

Web: www.bewusst-belastungen-bewaeltigen.at

GESUCHT SIND IHRE IDEEN!

Bewerbungsprozess für EU-Förderprogramm LEADER 2014 - 2020 in der Region Traun4tler Alpenvorland gestartet!

Ob es sich um ein kleines Projekt oder eine große Investition handelt, ob aus dem Bereich Kultur, Soziales, Landwirtschaft, Jugend, Tourismus, Bildung, Naturschutz oder Wirtschaft, etc. – das neue LEADER Programm 2014 - 2020 bietet Fördermöglichkeit für innovative Projekte aus allen Lebensbereichen.

Alle Traun4tler Alpenvorland-Gemeinden sind wieder mit dabei! Schon 2007 - 2013 hat die Region am Programm LEADER teilgenommen. Damit konnten mehr als € 4 Mio. an Fördergeldern von EU, Bund und Land in bisher 98 Projekten in die Region gebracht werden.

DAS ZIEL HEISST AUCH FÜR DIE PERIODE 2014 - 2020 WIEDER ALS LEADER REGION AUSGEWÄHLT ZU WERDEN! Voraussetzung dafür ist eine qualitätsvolle „Lokale Entwicklungsstrategie“.

WAS WIRD NEU IN LEADER? Die Region wird gestärkt – fixes LEADER Budget

Wesentliche Neuerungen sind mehr Entscheidungskompetenz und ein fixes LEADER Budget für Projekte in der Region. Die Region entscheidet künftig selbst, welche Projekte umgesetzt werden.

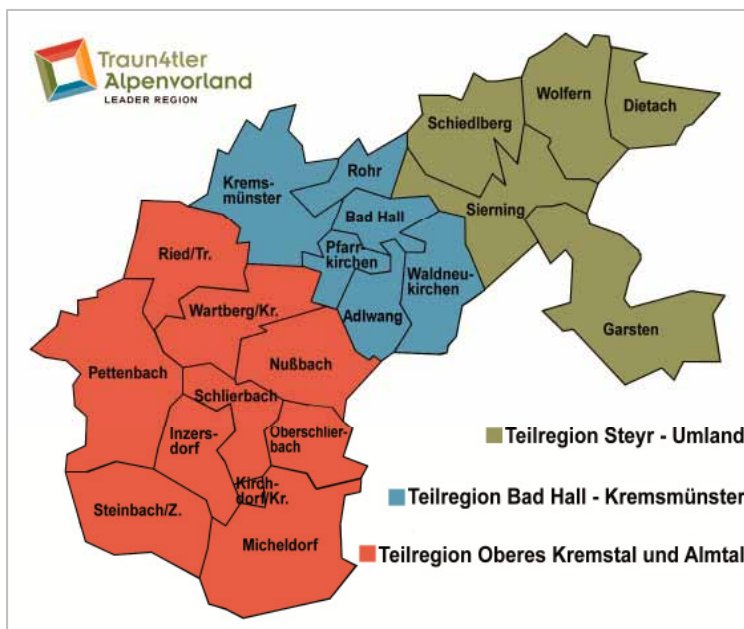
WAS ZEICHNET LEADER AUS? Bürgerbeteiligung zentraler LEADER Ansatz

Ein zentraler Unterschied zu anderen Förderprogrammen ist der Bottom-up Ansatz von LEADER. Das heißt, nicht nur das Management oder Politiker bestimmen, was in den nächsten Jahren passiert, sondern vor allem die Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, Projekte umzusetzen.

LEADER als Verstärker für gute Ideen. Projekte, die zur *Lokalen Entwicklungsstrategie* passen, werden mit einem bestimmten Fördersatz unterstützt. Eigenmittel bzw. Eigenleistungen müssen vom Projektträger (z.B. Betriebe, Vereine, Gemeinden, Privatpersonen, etc.) eingebracht werden.

WIE KANN ICH DABEI SEIN? Der Weg zur Lokalen Entwicklungsstrategie

Kreativität, Visions- und Umsetzungskraft von Bürgerinnen und Bürgern aus allen Gemeinden sind also gefragt, um die Region mit innovativen Ideen und Projekten gemeinsam weiter zu entwickeln!



VERANSTALTUNGEN MIT BETEILIGUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR SIE – TERMINE GLEICH RESERVIEREN!

ZUKUNFTSKONFERENZ ab 14.00 Uhr:

Fr 14.3.2014 Zukunftskonferenz Kulturzentrum Kino, 4550 Kremsmünster

ZUKUNFTSWERKSTÄTTEN jeweils von 19.00 bis 21.30 Uhr:

Mo 24.3.2014 Zukunftswerkstatt Steyr - Umland Gasthaus Faderl, 4493 Wolfen
Di 25.3.2014 Zukunftswerkstatt Bad Hall - Kremsmünster Gasthaus Schicklberg, 4550 Kremsmünster
Mi 26.3.2014 Zukunftswerkstatt Kremstal und Almtal Freizeitzentrum Micheldorf, 4563 Micheldorf

PROJEKTWERKSTÄTTEN jeweils von 19.00 bis 21.30 Uhr:

Do 24.4.2014 Projektwerkstatt Bad Hall - Kremsmünster Nachhaltigkeitsschmiede Steinbach/Steyr
Mo 28.4.2014 Projektwerkstatt/Steyr - Umland Nachhaltigkeitsschmiede Steinbach/Steyr
Di 29.4.2014 Projektwerkstatt/Kremstal und Almtal Nachhaltigkeitsschmiede Steinbach/Steyr

JUGENDNETZWERKSTATT von 16.00 bis 19.00 Uhr:

Fr 25.4.2014 Jugendnetzwerkstatt Nachhaltigkeitsschmiede Steinbach/Steyr

Projektideen können natürlich auch direkt an LEADER Manager Christian Schilcher, MBA unter schilcher@leader-alpenvorland.at oder unter 0676/75 57 932 eingebracht werden!

Um die Veranstaltungen besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung im LEADER Büro, Pfarrhofstraße 1, 4596 Steinbach/Steyr: office@leader-alpenvorland.at • Tel. 07257/70 331 • bis jeweils eine Woche vor der Veranstaltung – DANKE!

Weitere Informationen zu LEADER allgemein und zum laufenden Prozess finden Sie auf unserer Homepage www.leader-alpenvorland.at.